

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Ⓩ

Zur Versendung gelangt:

EINFÜHRUNG

IN DIE

PHYSIKALISCHE CHEMIE

VON

Dr. JAMES WALKER

PROFESSOR DER CHEMIE AN DER UNIVERSITÄT DUNDEE

NACH DER ZWEITEN AUFLAGE DES ORIGINALS

UNTER

MITWIRKUNG DES VERFASSERS ÜBERSETZT UND HERAUSGEGEBEN

VON

Dr. H. v. STEINWEHR

ASSISTENT BEI DER PHYSIKALISCH-TECHNISCHEN REICHSANSTALT
ZU CHARLOTTENBURG

Mit 48 in den Text eingedruckten Abbildungen.

Gr. 8°. Geh. 6 M ord., 4 M 50 Ⓢ netto;

geb. in Lnwd. 7 M ord., 5 M 25 Ⓢ netto

und 6 + 1 Freixempl. exkl. Einband.

J. Walkers „Einführung in die physikalische Chemie“, welche im Original binnen kurzem bereits zwei Auflagen erlebte, soll einerseits dem Leser die Auffassung der physikalisch-chemischen Theorien erleichtern und ihn bei ihrer Anwendung auf chemische Arbeiten unterstützen, andererseits aber auch als Vorbereitung zum Studium der grösseren Werke von van 't Hoff, Ostwald und Nernst dienen. Das Buch wendet sich in erster Linie an den **Studierenden der Chemie**, der heutzutage eine gewisse Kenntnis der physikalischen Chemie nicht mehr entbehren kann. Sodann wird es für den **Physiker** und **Physiologen**, der sich mit physikalischer Chemie beschäftigen will, als erste Einführung besonders von Nutzen sein und kann auch **allen Lehrern der Chemie** und **Berufchemikern**, denen die modernen Theorien der Chemie von Tag zu Tag unentbehrlicher werden, mit Recht empfohlen werden.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Braunschweig, Anfang Januar 1904.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Ⓩ Theaterbrand zu Chicago.

Rudolffi, Dr. Josef, „Der Theaterbrand zu Barmen“ mit Hinweis auf den Warenhausbrand zu Budapest M —.50

— „Die Brandlöschung“ oder „Die technische Lösung einer chemischen Verbindung“ M 1.—

— „Die Brandlöschung“ vom wissenschaftlichen Standpunkte aus betrachtet. (1901) M 2.—

Dr. Rudolffi verwirft die Bauweise der heutigen Häuser, die einem ausgebrochenen Feuer erst zur Verbreitung verhilft, und schlägt dafür eine völlig neue vor. Auch kritisiert er die heutigen Löschmethoden in vernichtender Weise und setzt an deren Stelle eine neue, die in Verbindung mit seinen neuen Bauordnungen die **Erstickung eines jeden Feuers im Keime** ermöglicht.

Ich bitte zu verlangen. Zettel anbei! Oswald Mutze, Verlag, Leipzig.

Ⓩ Neuigkeiten

aus

J. Esser's Sammlung
leicht ausführbarer Theaterstücke.

70. **W. O.,** Prinzessin Toktokatra. Soldatenschwanf. 60 Ⓢ. — 8 Explre. 4 M.
71. **Paul, G.,** St. Josef hat geholfen. Dram. Bild. 50 Ⓢ. — 5 Explre. 2 M.
72. **Edel, L.,** Abdolonyme od. der Tugend Lohn. Schauspiel. 60 Ⓢ. — 10 Explre. 5 M.
73. **Gricard, S. P.,** Alfred d. Große. Schauspiel. 1 M 20 Ⓢ. — 12 Explre. 10 M.
74. **J. J.,** Der Unrechte und doch der Rechte. Drama. 60 Ⓢ. — 8 Explre. 4 M.
75. **Rohn, F.,** Robert oder eine mißlungene Feuerwehrvorstellung. Schwanf. 50 Ⓢ — 6 Explre. 2 M 40 Ⓢ.
76. **Sala, Chr.,** Lorenz od. der Triumph der Unschuld. Schauspiel. 1 M — 10 Explre. 8 M.
77. **Rominger, G.,** Rodolpho, der Räuberhauptmann. Schauspiel. 60 Ⓢ — 6 Explre. 3 M.
78. **Roland, W. J.,** Die Stockfischprinzessin. Schwanf. 60 Ⓢ — 8 Explre. 4 M.
80. **Sänggi, A.,** Allerhand Pech. Schwanf. 60 Ⓢ — 6 Explre 3 M.
81. **Eine Verschwörung gegen die neue Gouvernante.** Lustspiel. 50 Ⓢ — 5 Explre. 2 M.

Ich bitte auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

Baderborn.

J. Esser, Verlag.

Ⓩ In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Berechnung, Konstruktion und Ausführung
der wichtigsten

Flaschenzüge, Winden, Aufzüge
und Krane

mit besonderer Beachtung der elektrisch betriebenen Hebezeuge dieser Art. Bearbeitet von **A. Pohlhausen**, Ingenieur und Lehrer für Maschinenbau.

2 Bände gebunden 32 M 50 Ⓢ ord.,
24 M 35 Ⓢ netto.

(Partie 13/12 mit Anrechnung des Freixemplar-Einbandes.)

Wir machen die Herren Sortimenten auf dieses soeben komplett gewordene Werk aufmerksam, für das jeder der **Maschinenbaubranche** Angehörige Interesse hat.

Die Versendung erfolgt nur auf Verlangen.

Polyt. Buchh. R. Schulze, Mittweida.